



Die Rosenheimerin Dorothea Mahal arbeitet an ihrer Plastik „Die Geier“. Foto: Schlecker

Künstler auf dem Bahnhofsgelände

Von heute bis Sonntag 10. Ausstellung unnötiger Produkte

Der Verein für bodenständige Kultur veranstaltet seine „10. Zurschaustellung unnötiger Produkte“ zum Thema „Zwischenzeit“ am Bahnhof Rosenheim. Seit einigen Tagen sind die rund 40 Künstler auf dem Bahngelände an der Arbeit, ihre Kunstwerke zu erstellen.

Heute, Freitag, ist um 19 Uhr die Präsentation. Um 20.30 Uhr spielt am

Bahnsteig 1 das „Theater Woblist“ das Stück „Wobla ruft“. Um 21 Uhr zeigt das „Teatr MOV“ die Aufführung „Heute habe ich“ an der Fahrradeinstelle. Um 22.30 Uhr sind in der Bahnhofshalle Videoproduktionen zu sehen. Von 20 bis 24 Uhr finden an verschiedenen Orten im Bahnhofsgelände Vorführungen von Lubos Fidler, Matthias Freiberg und Miryam van Doren statt.

Morgen, Samstag, 16. September, werden einige der Performances und Aktionen, die zur Eröffnung stattfanden, zwischen 20 und 24 Uhr noch einmal zu sehen sein; um 21 Uhr ist die Produktion des „Teatr MOV“ und um 23 Uhr die des „Theater Woblist“ nochmals zu sehen. Die Ausstellung ist geöffnet von 5 bis 1 Uhr und dauert bis zum Sonntag, 17. September.